

An den
Oberbürgermeister der Stadt Erlangen
Rathausplatz 1
91054 Erlangen

Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO

Eingang: 12.11.2024
Antragsnr.: 153/2024
Verteiler: OBM, BM, Fraktionen
Zust. Referat: VI/24
mit Referat: II/20



Erlangen, den 12. November 2024

**Antrag HH-2025 - Investitions- und Arbeitsprogramm:
Keine Verschiebung des beschlossenen Planungsprozesses
zur Generalsanierung des Gymnasium Fridericianum
Erlangen!**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Stadt sollte ein verlässlicher Partner ist. Deshalb lehnen wir die erneute Verschiebung der Planung der Generalsanierung für das Gymnasium Fridericianum ab. Schließlich war der Beginn der Sanierung bereits für 2008 vorgesehen, nun soll die Planung erneut verschoben werden.

Ich beantrage für den Haushalt und das Arbeitsprogramm 2025, ...

1. ... dass die Verwaltung wie im Mai 2024 EINSTIMMIG beschlossen verfare. Hierbei wurde die „Verwaltung ... beauftragt, die Planungen für den 1. Bauabschnitt im Rahmen der Generalsanierung des Gymnasium Fridericianums ...“ aufzunehmen und die erforderlichen Haushaltsmittel anzumelden.
Beschlusstext, Stufe 2, Variante 1:
„Das Gymnasium Fridericianum wird nach Abstimmung mit der MB-Dienststelle als 2,5-zügiges Gymnasium mit rein humanistischem Profil in Bauabschnitten nach aktuellem Zeitplan generalsaniert.
Der erste Bauabschnitt (Ersatz für den jetzigen Bauteil H mit Chemieräumen) könnte im Frühjahr 2027 begonnen werden und ist erforderlich, da die naturwissenschaftlichen Räume hinsichtlich Ausstattung und Nutzungsmöglichkeit einen schlechten, nicht mehr zeitgemäßen Zustand aufweisen. Weitere Bauabschnitte erfolgen in Abhängigkeit der zur Verfügung stehenden Finanz- und Personalressourcen.“

**Ökologisch-Demokratische
Partei Erlangen**

ÖDP-Stadtratsfraktion:

Joachim Jarosch (Vors.)

Barbara Grille M.A.

Gerda-Marie Reitzenstein

Adresse:

Rathausplatz 1

91052 Erlangen

Tel.: 09131/ 86-2493

E-mail:

öedp.fraktion@erlangen.de

www.oedp-erlangen.de

Geschäftsführung:

Renate Lohmann

Sprechzeiten / Zimmer 128:

Dienstag 16.30 – 17.30 Uhr

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

"Die Welt hat genug
für jedermanns
Bedürfnisse,
aber nicht für
jedermanns Gier."

Mahatma Gandhi

2. ... dass zudem geklärt wird, ob „gravierende Sicherheitsmängel“ eine Verschiebung des eigentlich bereits beschlossenen Vorgehens sogar eine Gefahr für die Mitarbeitenden sowie Schülerinnen und Schüler bedeuten würden;
3. ... bis zu den Haushaltsberatungen zudem bitte eine Stellungnahme der Ministerialbeauftragten Dr. Gabriele Kuen zu diesem Vorgang einzuholen;
4. ... bei den Planungen und anschließenden Baumaßnahmen sind höchste ökologische Standards einzuhalten;
5. ... die Schulfamilie in den weiteren Planungsprozess eingebunden werde;

Mit ökologischen Grüßen

Barbara Grille

ÖDP-Stadträtin